Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

den geist zu weissagen
und weissagt vn vnd zu
kunftigen dingen vnd
machten auch psalme
her selben auch ist dise
ymne der sagt von der
arbeyt die die Juden
vn dem gefencknuzze
zu Babylon leiden vnd
der erlosen gott er an
der iuden stat die zu
Babylon gefangen wa
ren vnd spricht also
(1) Super flumina babylonis
ibi sedimus et flevimus
cum recordaremur
tui sion. Als der hirsch
begert zu dem brun
nen der wazzer glos
wann vn die jeger ha
ben mude gemacht vnd
vast erhitzt ist so be
gert er des wazzers
text also begert mein
sele zu dir mein got
glos Das ist das ich
wider an die stat ko
me do man dir dient
zu ysrusalem wann
die stat hat got der
zu ernelt. Dise wort
sprechen die iuden die
vn der babylomer ge
fencknuzze waren text
Mein sele hat gedurst
et glos Das ist sie
hat vnmazzen sere
begert text zu dem
lebendigen got. glos
Das ist an die stat zu
ysrusalem die man
dem lebendigen got
zu dinste bereitet hat
text wann kume ich
das ich erscheine vor
deinem antlutze glos
wann man also liset
an ainem pesliechen mannes
bilde der stund vn
dem ere got erscheinen
solde Er spricht
text ay ayn zeher sint
mir gewesen brot tag
vnd nacht glos Das
ist die zeher die ich
vor grozzer begirde
zu unsers herren dinst
zu ysrusalem hab die
sint mir als mein er
en wann ich vor ir
mer vnd vor leyde
mecht geezzen mach
text wann sie sprech
en teglichen wo ist
dein got glos Dise
rede sprechen die ke
bylonier teglichen zu
den iuden vnd spotten
der lebentigen gottes
als ob er mecht craft
hete das er die iuden
vm vn erledigen mech
te Dauon sprechen